Der Gitarrist und musikalische Weltenbummler, **Lulo Reinhardt** kommt wieder zu "Der besondere Abend" nach Borkheide. Das dürfte ganz besonders seine Fangemeinde aus nah und fern erfreuen. Wie so oft, bringt er auch diesmal besondere Musikerfreunde mit, den Gitarristen Alexey Krupsky und den Geiger Daniel Weltinger.

Lulo Reinhardt feierte im vorigen Jahr sein 50. Bühnenjubiläum und seit über 30 Jahren spielt er fast ausschließlich eigene Kompositionen. Der charismatische Musiker entstammt der berühmten Reinhardt Familie. Sein Onkel Daweli Reinhardt, Träger des Verdienstordens des Landes Rheinland-Pfalz, war ein deutscher Gitarrist und Komponist, der Geiger Schnuckenack Reinhardt war ein Ausnahmetalent, das alle Musikstiele zwischen Czardas und Jazz beherrschte und nicht zuletzt der Berühmteste, der legendäre Django Reinhardt. Lulo, inzwischen selbst berühmt, hat allerdings seinen ganz eigenen Musikstil entwickelt, beeinflusst durch fremde Kulturen auf seinen Konzertreisen durch Europa, USA, Kanada, Marokko, Kapverdische Inseln, Südamerika u.v.m. und die Begegnungen mit Musik und Musikern aus der ganzen Welt. Ende 2018 machte er in Indien, mit seinem Freund *Debashish Bhattacharya*, einem der besten indischen Slide Gitarristen, Musikaufnahmen. Es wurde ein besonderes Klangerlebnis. Für die daraus entstandene CD "*Gypsy Meets India*", erhielt er 2019 den Preis der deutschen Schallplattenkritik.

Eine Freude, **Daniel Weltinger** endlich einmal in Borkheide bei "Der besondere Abend" zu haben! Der in Sydney geborene Geiger, Komponist und Produzent ist seit langem weltweit mit seinen Innovationen in den Genres Gypsy-Swing, Jazz und experimentelle/frei-improvisierte Musik unterwegs. Der Musikjournalist John Shand schrieb über ihn: "Wenn man Töne dazu bringen kann eine Geschichte zu erzählen, wird daraus Musik, und wäre Daniel Weltinger kein Musiker, wäre er ein Geschichtenerzähler." Nach seinem Studium am "Sydney Conservatorium of Music" hat er in unzähligen großen Konzertsälen, Theatern, Clubs und Festivals in seinem Heimatland und in Europa, China, Marokko, der Türkei, den USA und Israel gespielt und Aufnahmen gemacht. Lulo Reinhardt lernte ihn in Australien kennen, war fasziniert von seinem Geigenspiel und lud ihn nach Deutschland ein. 2004 kam er das erste Mal nach Deutschland, um mit Lulo Reinhardt aufzutreten. Inzwischen haben die Beiden um die 10 Alben aufgenommen.

Alexey Krupsky wurde 1978 in Kiew (Ukraine) geboren. Im Alter von vier Jahren erhielt er seinen ersten Geigenunterricht, mit sieben Jahren entdeckte er seine Liebe zur Gitarre. So studierte er an der "Nationalen Musikakademie der Ukraine Peter Tschaikowsky" sowohl Violine als auch Jazzgitarre. Nach seiner Übersiedlung nach Berlin, vervollständigte er seine Studien an der Hochschule für Musik "Hans Eisler" in den Fächern Jazzgitarre und Popmusik. Es folgte ein Studium der Musikwissenschaften an der Humboldt Universität in Berlin. Schon während der Studienzeit hatte er Auftritte in Berliner Jazzclubs, spielte unter anderem bei Max Raabe. Seit 2010 unterrichtet er an der Staatlichen Musikschule Hennigsdorf und an der Waldorfschule Märkisches Viertel in Berlin.

Veranstalter: Gemeinde Borkheide mit finanzieller Unterstützung der Kulturförderung des Landkreises Potsdam-Mittelmark – Idee u. Management Edda Haage

Konzert

Lulo Reinhardt – Gitarre **Alexey Krupsky** – Gitarre **Daniel Weltinger** - Violine

Datum: Sonntag, 2. Juni 2024

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: 14822 Borkheide - Sportsaal der "Hans-Grade-Schule" - Friedrich-Engels-Straße